

Zeitschrift: Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen
Herausgeber: Emanzipation
Band: 9 (1983)
Heft: 10

Rubrik: [Veranstaltungen]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



HEY FRAUEN !!

für unsere
"FRAUENKULTURWOCHE"
vom 6. - 14. Januar 1984, im Theater
am Gleis in Winterthur, brauchen wir Eure
unveröffentlichten **Schubladen-**
Geschichten und Gedichte
für den Abend "FRAUEN LESEN FÜR FRAUEN". Keine Zensur,
eine Viertelstunde Erzählzeit pro Frau.

Anmeldung: Buchhandlung Atropa Genossenschaft
Spitalgasse 11 8400 Winterthur
Telefon: 052/23 03 53
bis Ende Jahr ♀

MELDET EUCH !!

KONTAKTE

Sekretariat OFRA-Schweiz
Quartiergasse 17
3013 Bern / 031/42 04 06
Mo-Fr: 10-12 h

AARGAU
c/o A. Hochstrasser
Entfelderstr. 19
5000 Aarau

BADEN
Postfach 1036
5401 Baden / 056/22 05 95

BASEL
Lindenberg 23
4058 Basel / 061/32 11 56
Di-Fr: 13-15 h

BASELSTADT
Postfach
4410 Liestal

BERN
Quartiergasse 17
3013 Bern / 031/42 04 06
Mo: 15-17 h

BIEL
Obergasse 23
2502 Biel

Initiativgruppe FRIBOURG
c/o E. Mägli
Rte Neuve 37
1700 Fribourg / 037/22 14 53

GENÈVE
Case postale 230
1211 Genève 12

GRENOBLE
c/o M. Guggen
Gibelstr. 17
2540 Grenchen / 065/9 19 35

Initiativgruppe LAUSANNE
case postale 205
1000 Lausanne 17

LUZERN
Löwenstr. 9, Tel: 041/51 15 40
Do: 8.30-11.30 h

OLTEN
Schürmatt 22
4600 Olten / 062/32 33 53
Do: 16.30-19.00 h
Sa: 13.30-16.00 h

SCHAFFHAUSEN
Postfach 509
8201 Schaffhausen / 053/ 5 50 14

SOLOTHURN
Postfach 280
4500 Solothurn

ST. GALLEN
Löwengasse 3
9000 St. Gallen

ZÜRICH
Postfach 611
8026 Zürich

BERATUNG

Frauenhaus AARGAU
Postfach 267
5200 Brugg / 056/42 19 90

INFRA Basel
Lindenberg 23
4058 Basel / 061/32 90 64
Mo: 15-20 h / Mi: 12-16 h

Haus für geschlagene Frauen Basel
Tel: 061/54 18 80

INFRA Baden
Bäderstr. 9
5400 Baden / 056/22 33 50

INFRA Bern
Monbijoustr. 10
3011 Bern / 031/25 20 53
Di: 18-20 h / Sa: 14-17 h

INFRA Luzern
Löwenstr. 9
6004 Luzern / 041/51 15 40
Mo: 14-16 h / Do: 19-21 h

Frauenberatungsstelle OLTEN
Hammerallee 23
4600 Olten / 062/21 20 36
Donnerstag 19-21 h

INFRA Meilen
Sterneggweg 3
8706 Meilen / 01/923 06 00
Do: 16-21 h

INFRA Schaffhausen
Neustadt 45
8200 Schaffhausen / 053/4 80 64
Mi: 16-20 h

INFRA St. Gallen
Löwengasse 3
9000 St. Gallen / 071/22 44 60
Mi: 14.30-20 h

INFRA Winterthur
Wieshofstrasse 38
8408 Winterthur / 052/25 90 70
Do: 16-21 h

INFRA Zürich
Mattengasse 27
8000 Zürich / 01/44 88 44
Di: 14.30-20 h

Notteltelefon für vergewaltigte
Frauen Zürich
Tel: 01/42 46 46
Mo, Mi und Fr: 18-20 h

BASEL: FORUM "MENSCHENRECHTS- VERLETZUNGEN IN DER SCHWEIZ"

Am Samstag, 10. Dezember 1983,
Rest. Clarahof (Hammerstr. 56). Be-
ginn: 14.00 h, gemeinsames Nachtes-
sen, ab 21.00 h Fest.

Auch in der Schweiz werden tagtäglich Rechte und Würde vieler Menschen verletzt: Vom Staat durch die Nichtgewährung eines Zivildienstes oder eines menschenwürdigen Lebens für die ausländischen Arbeiter, durch die Einschüchterung von Journalisten und Anwälten, durch Vorbeugehaft und unzumutbare Verhältnisse in den Gefängnissen, durch polizeiliche Überwachung von Andersdenkenden etc. Doch Menschenrechte werden auch im "normalen" Leben missachtet: Frauen werden vergewaltigt, Lügen werden in Umlauf gesetzt, Arbeitslose werden schikaniert, Homosexuelle oder Leute des Fahrenden Volkes werden an den Rand der Gesellschaft gedrängt, der Ruf nach Einführung der Todesstrafe geht um...

Auf Einladung der Freidenker-Union haben sich deshalb in Basel verschiedene Organisationen (Verein Frauenhaus, Notteltelefon für vergewaltigte Frauen, Homosexuelle Arbeitsgruppe Basel, etc.) zusammengefunden, um anlässlich des 35. Internationalen Tages der Menschenrechte auf die Situation in der Schweiz aufmerksam zu machen.

PROGRAMM:

Neben Kurzreferaten zu den Themen: "Jugendbewegung, Drogen", "Ausländer", "Polizei- und Überwachungsstaat", "Arbeitslosigkeit, Entlassungen" etc. wird auch das Thema "Frauen" behandelt: Frauen vom Verein Frauenhaus sprechen zur "Verletzung der Rechte und Würde der Frau", die Arbeitsgruppe "Notteltelefon" berichtet über "Vergewaltigung in der Schweiz, Frauen greifen zur Selbsthilfe" und es wird der Video-Film "Portrait eines Thai-Girls" aus Zürich gezeigt.

Anmeldung zum Forum und Nachtes-
sen bis 1. Dezember 1983 bei:
Menschenrechtsforum, c/o L. Schmid,
Laufenstr. 25, 4053 Basel. Freiwilliger Unkostenbeitrag: Fr. 10.—

Christa Wolf: Cassandra

Viel beachtet und von vielen Frauen gelesen wurde Christa Wolfs neueste Erzählung "Cassandra". Die hier angebotenen Leseabende sollen allen interessierten Frauen (auch Nicht-OFRA-Frauen) die Möglichkeit geben,

— gemeinsam die Erzählung in grossen Abschnitten (nochmals) zu lesen
— über das zu sprechen, was uns in dieser Erzählung betrifft, berührt, nachdenklich macht

— einiges über Christa Wolf zu erfahren.

Die Leseabende finden statt im Palazzo Liestal, 1. Stock.

Daten: Jeweils Montag, am 9. Januar, 23. Januar, 6. Februar, 20. Februar, 19. März 1984, jeweils 20-22 Uhr
Mitbringen: Christa Wolf: Voraussetzungen einer Erzählung: Cassandra, Luchterhand 1983

Christa Wolf: Cassandra. Erzählung. Luchterhand 1983

Kosten: Fr. 50.—

Anmeldung: Mit untenstehendem Coupon bis 19. Dezember 1983

Leiterin: J. Nüscheler, Germanistin

AZ 4007 Basel
Pf. 187 EMANZIPATION 10

VERANSTALTUNGEN ZÜRICH

ETH-Vortragsreihe

Frau — Realität und Utopie

jeweils Donnerstag 18.15-20.00 Uhr in der Aula der Universität

- 1.12. Beruf und Karriere: Heidi Schelbert, Prof. Dr., Zürich
Arbeitsbiographien von Frauen: Katharina Ley, Dr. phil. und Anna Borkowsky, lic.phil., Bern
- 8.12. Rechtliche Spekte in Vergangenheit und Gegenwart: Liederliche Weibsbilder, Ehrenjungfern und Frauenzimmer: Magdalen Bless-Grabher, Dr. phil., Zürich
Ein rechtsgeschichtlicher Streifzug.
Recht — gesetzliche Bestimmungen: Lili Nabholz, Dr. jur., Zürich
- 15.12 Podium: Frau im Wissenschaftsbetrieb: Macht und Ohnmacht: Verena Meyer, Prof. Dr. (Rektor), Dozentinnen, Assistentinnen und Studentinnen.
- 12.1 Mann und Frau im Arbeitsleben: Problematik der Gleichheit: Ruth Dreifuss, lic. oec., Bern
- 19.1. Die Geschichte der Frauen: Erlebt, erlitten, vergessen?: Monica Blöcker, Dr. phil., Zürich
- 26.1. Frau und Literatur: Vom Objekt zum Subjekt: Ilma Rakusa, Dr. phil., Zürich
- 2.2. Möglichkeiten einer Frauen-Architektur: Beate Schnitter, Dipl. Arch., Zürich
Weibliche Auffassungen in der Malerei von Frauen: Hanna Gagel, Dr. phil., Zürich
- 9.2. "Wirklichkeit" entstehen lassen: Gret Haller, Dr. jur., Bern
- 16.2. Du kannst mir nicht die Träume nehmen: Untersuchung zu einer anderen Gegenwart: Brigitte Weisshaupt, Dr. phil., Zürich
- 23.2. Schlusspodium: Versuch einer Bilanz mit den Referentinnen

Das Buch zur Veranstaltung erscheint im Sommer 1984, ca. 250 Seiten, Format A5, Ladenpreis sFr. 19.—, ISBN 3-7281-1461-8
Subskriptionspreis für Bestellungen bis Ende April 1984 sFr. 10.—

GEGEN DEN EINBEZUG DER FRAUEN IN DIE GESAMTVERTEIDIGUNG

Uebergabe der Vernehmlassungen zum Meyer-Bericht am

DIENSTAG, 13. DEZEMBER 1983
12.00 Uhr auf dem Bundesplatz in Bern

Emanzipation

Die Zeitung für die Sache der Frauen

- * kämpferisch, informativ, unterhaltend
- * kämpft gegen die Diskriminierung der Frauen
- * berichtet über die Frauenbewegung im In- und Ausland
- * erscheint 10x im Jahr mit 28 Seiten

Einzelnummer Fr. 2.50
Abonnement Fr. 20.—
Unterstützungsabo Fr. 30.—
Solidaritätsabo Fr. 40.—

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

Wohnort _____

Unterschrift _____

Einsenden an: Emanzipation,
Postfach 187, 4007 Basel

Veranstaltungen Basel
in der Kulturwerkstatt Kaserne

Fr. 2.12. 20.30 Basel Sinfonietta:
"Kompositionen von Frauen"
Sa, 3.12. 20.30 Basel Sinfonietta:
"Kompositionen von Frauen"

Veranstaltungen OFRA Luzern

Mittwoch, 30. November 1983, 20.15 Uhr, Hotel Anker, Luzern

Schwerpunkt: Einbezug der Frauen in die Gesamtverteidigung (Vernehmlassung)

